Hier sitz´ ich in meinem Haus

1. Hier sitz´ ich in meinem Haus,

schaue aus dem Fenster ´raus.

Keiner kommt zur Tür herein:

ich bin so allein, so allein, -lein, -lein,

So allein, -lein, -lein,

so allein, -lein, -lein.

2. Doch da seh´ ich drüben den

Paule und die Paula stehn

und schon fang ich an zu schrein:

Kommt doch alle ´rein.

Kommt doch rein, rein, rein,

kommt doch rein, rein, rein.

3. Und da kommen sie zu mir,

klopfen an die Zimmertür,

weil ich nicht allein sein mag.

Schönen guten Tag,

guten Tag, Tag, Tag,

guten Tag, Tag, Tag.